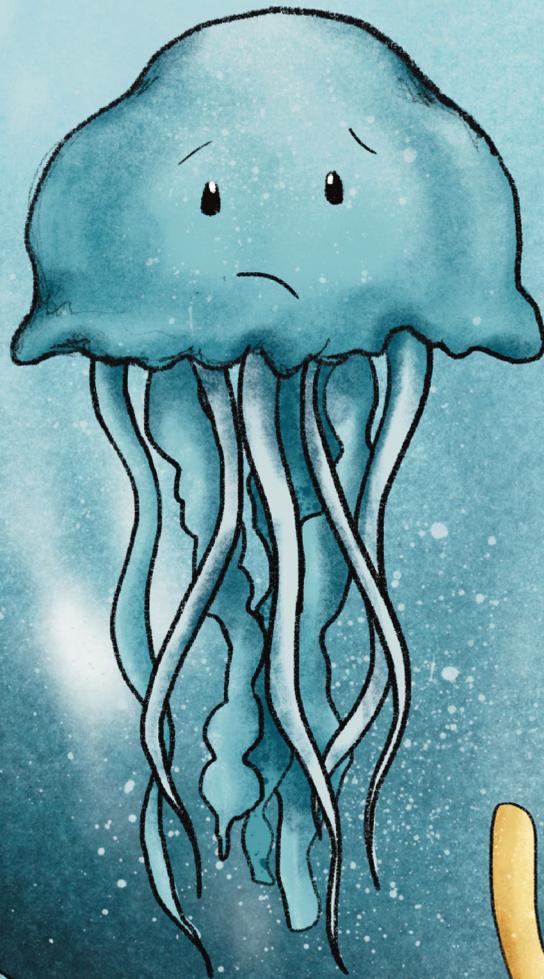


SANDRA HOHENSTEIN ♥ ANGELINA BORGWARDT

DIE KLEINE QUENGEL-QUALLE



JUPITER
mond



UNSCHEINBAR LEBTE UNTEN IM MEER
EINE KLEINE QUALLE, DIE FÜHLTE SICH LEER.

SIE KAM SICH NUTZLOS VOR UND FÜR ALLES ZU KLEIN,
GEPLAGT VOM GEFÜHL, NICHTS BESONDERES ZU SEIN.

MAN WEIß, QUALLEN HABEN KEIN HIRN UND KEIN HERZ,
UND TROTZDEM VERSPÜRTE SIE GROßEN SCHMERZ.

„ICH BIN SO BLASS, ICH BIN SO KLEIN,
BIN ZU NICHTS GUT, DAS IST GEMEIN!“

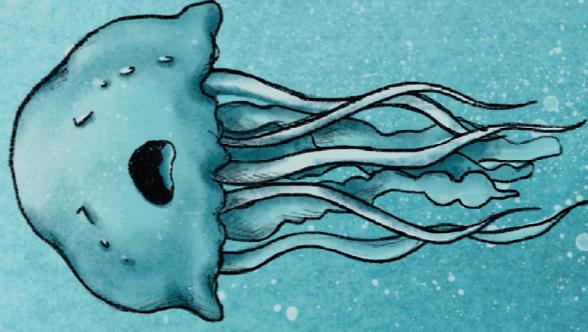


NIEMAND VERSTAND SIE, NIEMAND KONNTE SIE SEHEN,
NUR IHR JAMMERN WAR LAUT ZU VERNEHMEN.

„ICH BIN SO BLASS, ICH BIN SO KLEIN,
BIN ZU NICHTS GUT, DAS IST GEMEIN!“



SO KAM ES, DASS ALLE, DIE SIE KANNTEN,
SIE NUR NOCH QUENGEL-QUALLE NANNTEN.





BIS DIE SCHILDKRÖTE EDITH GENUG HATTE VOM KLAGEN,
ES WAR HÖCHSTE ZEIT, ETWAS ZU SAGEN!

„QUENGEL-QUALLE, SIEH DICH MAL UM.
SIEHST DU DIE WESEN UM DICH HERUM?
AUCH WIR ANDEREN HIER IM MEER
HABEN ES HIN UND WIEDER SCHWER.